



Blatt



**Obst- und Gartenbauverein
mit Imkergruppe 1906
Langenprozelten e.V.**

Vereinszeitung
Nr. 2/2011
Winter/Frühjahr



2011 2012



*Liebe Mitglieder,
Imker, Freunde
und Gönner
unseres Vereins,*

zum Jahresausklang wünschen Ihnen die Vereinsleitung und Beiräte eine gesegnete Weihnacht, schöne und erholsame Feiertage, viele Mußestunden und evtl. wieder viele neue Ideen für das kommende Gartenjahr 2012.

Jedes Jahr bringt neue Herausforderungen, dies wird auch im kommenden Jahr wieder so sein.

Doch bevor wir gemeinsam das Neue bewältigen, sollte Zeit für Besinnlichkeit und Behaglichkeit verbunden mit einem guten Miteinander sein.

Martha Rührseitz

Martha Rührseitz, 1. Vorsitzende

Leonhard Kraft

Leonhard Kraft, 2. Vorsitzender

Impressum

Das Blatt – Die Vereinszeitung wird kostenlos 2 mal im Jahr an die Mitglieder verteilt.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Vorstand des Obst- und Gartenbauverein
mit Imkergruppe 1906 Langenprozelten e.V.
Martha Rührseitz, 1. Vorsitzende (Tel. 09351-3581)
Leonhard Kraft, 2. Vorsitzender (Tel. 09351-601517)

Redaktion: Dagmar Just und Martha Rührseitz
Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers,
nicht die Stellungnahme der Vereinsleitung wieder.

Layout: Dieter Prokop, DSignR mediadesign

Fotos: Dagmar u. Wilfried Just, Helmuth Rührseitz

Titelbild: Weihnachtskrippe, Kirche St. Wendelin

Langenprozeltener Adventskalender 2011

Auch in diesem Jahr werden sich wieder an jedem Abend im Advent zu festgelegten Zeiten, große und kleine, jüngere und ältere Menschen bei Wind und Wetter an einem Adventstürchen, das eine Familie, Firma oder Verein für diesen Tag vorbereitet hat, versammeln.

Lieder werden gesungen oder vorgespielt, Gedichte oder kurze Geschichten werden vorgetragen und das jeweilige Adventstürchen wird geöffnet.

Ein Fenster, eine Türe, ein Garagentor mit entsprechender Zahl, das von den Gastgebern gestaltet wird.

Anschließend steht man meist noch etwas beieinander, es gibt oft ein warmes Getränk, Kekse, Stollen, Kuchen oder Plätzchen.

Menschen feiern gemeinsam Advent:

**Schlicht – persönlich – sehr lebendig.
Ein Adventskalender der lebt!!!**

Advent, das Fest der offenen Türen, der Herzen und der Gastfreundschaft, verbunden mit der Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

Gelegenheit, dass viele Menschen sich treffen, miteinander plaudern, sich aus-

tauschen können und so die Adventszeit neu erleben dürfen.

An allen Abenden herrscht Spannung pur, bis das „Fenster“ geöffnet ist.

Schon der Gang durch den dunklen Adventsabend ist ein besonderes Erlebnis, auch wenn's manchmal stürmt und schneit.

Die Fenster bleiben zunächst noch dunkel und werden erst erleuchtet wenn's heißt:

„Wir bitten nun, das Adventsfenster zu öffnen“.

Die Adventsfenster bleiben in der Regel bis Dreikönigstag geöffnet und beleuchtet und laden zum Rundgang ein.

Wie eine Spur durch Langenprozelten erinnern die Fenster an den Weg auf Weihnachten zu.

Die Auflistung der einzelnen Gastfamilien unserer Adventsfensteraktion ersehen Sie im Aushang unseres Vereinskästchens neben der Kirche.

Bild: Adventskalender an einem Geschäftshaus in Bad Mergentheim.





Veranstaltungshinweise – Januar bis Juni 2012

12.01.2012: 19.00 Uhr

Diavortrag von Wilfried Just

„Alte Wirtshäuser“ in Langenprozelten

17.01.2012: 19.00 Uhr

Grundieren der Eier für die Osterkrone

19.01.2012: 14.00 Uhr

Grundieren der Eier für die Osterkrone

24.01.2012: 19.00 Uhr

Eier malen für die Osterkrone

26.01.2012: 14.00 Uhr

Eier malen für die Osterkrone (Die restlichen Vorbereitungstermine werden abgesprochen)

Februar 2012

Kränze binden aus Naturmaterial

mit Andrea Schiebel

Für unsere Kinder und Jugendlichen

Wir bauen ein Weidenhaus

mit Leonhard Kraft

31.03.2012: 09.00 Uhr

Aufstellung der Osterkrone

03.04.2012: 14.00 Uhr

Eier malen für Kinder ab 4 Jahre

auf einfache Art

23.04.2012: 15.00 Uhr

Abbau der Osterkrone

07.05.2012

Fahnenparade Fronleichnam

mit anschließender Einkehr im Gasthaus Betz

Juni 2012

Halbtagesausflug als Lehrfahrt des OGV

Vorschau Juli 2012

Vereinsausflug am Samstag, 14. Juli 2012

- Bitte beachten Sie auch unsere Mitteilungen und Hinweise in unserem Vereinskästchen neben der Kirche!

Termine bitte vormerken!

Frühjahrsbestellungen

Die Bestellung für Blumenerde, Dünger usw. nehmen in der Zeit vom 3. bis 11. Februar 2012 entgegen:

- Walter und Renate Bergmann, Tel. 3837
- Martha und Helmuth Rührseitz, Tel. 3581

Die Auslieferung erfolgt wie immer voraussichtlich an der alten Fähre am **Samstag, 25.2.2012.**

Neu: Familienbeitrag

Gültig ab: 1. Januar 2012

Pro Familie 24,00 € oder alternativ
12,00 € Erwachsenenbeitrag
+ 4,00 € pro Kind

Kurs für Vereinskellereien

Die beiden Vorsitzenden nahmen mit OGV-Vorsitzenden aus ganz Bayern an einem Kurs für Vereinskellereien teil. Das Wissen wurde am Kräutertag im Rahmen der Apfelsaftverwertung und Konservierung weitergegeben.



Dorfbildpflege 2012

Arbeitseinsätze*: Beginn jeweils 16.00 Uhr

Do 19.04. (Weißer Sonntag)	Do 23.08.
Mi 24.05.	Do 06.09. (vor Kirb)
Di 05.06. (vor Fronleichnam)	Do 27.09.
Do 28.06.	Do 04.10.
Do 26.07.	Do 25.10.

* Sonderarbeitseinsätze werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Kinderaktion 2011

Am 12. August 2011 hatte der OGV **Kinder zum Gang durch unsere Streuobstwiesen** eingeladen. Es folgten zwar nur wenige dem Aufruf, doch waren die Kinder die dabei waren sehr interessiert.

Leider spielte das Wetter nicht so ganz mit, so dass der Gang zweimal kurzfristig abgebrochen werden mußte.

Nichtsdestotrotz lernten die Kinder Wildblumen und Kräuter kennen, die oft ungeachtet am Wegrand oder in der Wiese stehen. So zum Beispiel das Leinkraut, das einem kleinen Löwenmaul ähnelt und beim „Zwicken“ der Blüte sich dieselbe tatsächlich wie ein Löwenmaul aufreißt; das Schöllkraut, bei dem der orange-



farbene Saft im Stängel fließt; die wilde Karotte, die echt nach frisch in Omas Garten aus dem Boden gezogenen Karotten riecht; den Beifuß, der so stark duftet; der

Unterschied zwischen den Wegerichen (Spitz-, Breit- und Mittelwegerich) usw.

Bei der „Schlussrunde“ durften alle einen buntgemixten und wohlriechenden Kräuterbüschel mit nach Hause nehmen.

Kräutertag 2011

Am 14. August 2011 fand der Kräutertag, eine Halbtagsveranstaltung, in der Lagerhalle statt.

Von der **Vorsitzenden** wurden Wildkräuter gesammelt und einzeln ausgestellt. So wie es ihr 1958 die Lehrerin, Frau Sommer, in der 2. Klasse der Volksschule zeigte.

Dorothe Kraft versah die Schilder zu jedem Gläschen mit deutschem und lateinischem Namen.

Man staunte, viele erinnerten sich: „Sooooowas, das wächst auch bei mir im Garten“.

Gleichzeitig konnte man Duftkräuter wie Ananassalbei, Zitronensalbei, Bergbohnenkraut, verschiedene Arten von Verbenen, Duftgeranien usw. bestaunen und natürlich gab es auch Kostproben von Kräutertee, gesüßt mit der Zuckerpflanze Stevia.

Gleichzeitig führte der 2. Vorsitzende **Leonhard Kraft** die Konservierung von frischem Apfelsaft im Tetra Pack (Bag in Box) vor.

Auch unsere Kaffeebar hatte 3 Stunden geöffnet. Dank an alle Helferinnen und Helfer!



Aufgrund der großen Nachfrage an dem System „Bag in Box“ für Apfelsaft, möchten wir nächstes Jahr eine „Sammelbestellung“ starten. Dadurch wird der Stückpreis geringer. Der Termin wird frühzeitig bekannt gegeben.

Erntedank 2011

Am 1. und 2. Oktober feierten wir **Erntedank in der Lagerhalle** verbunden mit dem Besuch eines Pomologen zur Apfel- und Birnensortenbestimmung. Natürlich haben wir auch hier in unserem Verein wahre Kenner!

Ca. 30 Sorten wurden von **Herrn Wolfert** mit Unterstützung seiner Frau bestimmt.

Eine wahre Schatzkammer alter Sorten befindet sich hier bei uns in Langenprozelten. Die größte Sortenwahl brachte unser Mitglied **Jürgen Kraft**. Angefangen bei Taffet, Gloria mundi, Schafsnase, Berner Rosenapfel bis zum gelben Gloster usw. wurden die Äpfel von unseren Mitgliedern zur Begutachtung gebracht. Es rentierte sich, sich dafür zu interessieren.

Auf dem Bild unten ist zu erkennen, dass der Gloria mundi von seiner „Größe“ her in zwei Hände passte. Er wächst auf dem Grundstück von **Bernd Franz**.

Am Samstag beschäftigten sich zwei unserer

Hauptakteure – **Rudolf Krieger** und **Walter Franz** – damit, „Krautwürstlich“ wie zu alten Zeiten in der Küche herzustellen, die dann abends mit ganzen Kartoffeln oder Kartoffelsalat gereicht wurden. Die Nachfrage zum Mitnehmen war groß, so dass wir am Sonntag Abend alle Würste verkauft hatten.

Am Sonntag gab es „Kohleräwer“, das **Langenprozelten Nationalgericht**, mit Kartoffelbrei und Kassler.

An beiden Tagen war unsere Kaffeebar geöffnet. **In unserer Kirche** wurde bereits am Samstag der Erntedankaltar geschmückt. Für das, dass wir dieses Jahr einen Hagelregen hatten, kam trotzdem eine Menge Obst und Gemüse zusammen, das wir wieder einem guten und sozialen Zweck in unserer Stadt zukommen ließen.

Ein Vergelt's Gott an dieser Stelle an alle Spender, Helferinnen und Helfer sowie den Akteuren.





Jubiläen und Geburtstage

Unsere Vereinsleitung war auch im letzten Halbjahr wieder zur Gratulation für Gold- und Silberhochzeiten sowie besonderen Geburtstagen unterwegs.

Allen Gartlern und Imkern, die gesundheitlich angeschlagen sind, sich in stationärer oder ärztlicher Behandlung befinden, wünschen wir auf diesem Weg alles Gute und gute Besserung.



WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN MITGLIEDER.

Wenn wir von Ihnen erzählen finden wir Spuren, sie fallen wie ein Sonnenstrahl in unsere Seelen.

Unsere Herzen halten sie gefangen, so als wären sie nie weg gegangen.

Was bleibt, sind die Erinnerungen an sie.

Proazeller B(P)latt!

- 1) Mir hön unner Georchina schua raus un im Kaler!
- 2) Dr Moust is a schua fettich!
- 3) S' Christkindla brengt mr a Dogga un unner Bobala kriacht a Buschala un mein Bruadr a' glä Audöla!

Für Schreibweise und Aussprache übernehmen wir keine Garantie! Auflösung S.8

Als Neumitglied begrüßen wir

Astrid Späth aus Lohr-Sackenbach. Bekannt für ihre Liebe zur Natur. Näheres zu ihrer Person und ihrem Hobby demnächst.



Propolis – medizinisch wirksam?

Propolis, was ist das?

Man bezeichnet damit eine Substanz, mit der Bienen schädliche Einflüsse von ihrem Volk fernhalten. Der gesamte Bienenstock wird mit diesem Kittharz bakterien-, viren-, pilz- und keimfrei gehalten.



Woher kommt Propolis?

Die Bienen sammeln das Harz, mit der die Natur die Knospen vor schädigenden Einflüssen schützt. Will der Imker Propolis ernten, so legt er ein „Propolisgitter“ in den Stock, das die Bienen bekleistern. Das spröde, erstarrte Harz wird dann weiter verarbeitet.

Wem nützt Propolis?

Schon die alten Ägypter verwendeten Propolis zur besseren Wundheilung. Auch die Griechen und Römer benutzten es zur Behandlung von Verletzungen.

In der Naturheilkunde unserer Zeit schätzt man nun wieder die entzündungshemmende, bakterizide, antivirale und fungizide Wirkung.

Wie wird Propolis* angewendet?

- Bei Infektionen der Mundhöhle oder des Zahnfleisches.
- Bei kleinen und schlecht heilenden Wunden.
- Bei Lippenbläschen.
- Zur Vorbeugung gegen Infektionskrankheiten.

Propolis wird auch eine Wirkung bei der Stärkung der körpereigenen Abwehrkräfte (Immunsystem) nachgesagt.

* Überwiegend wird Propolis in 60%igem Alkohol als gesättigte Lösung angeboten.

Gibt es Nebenwirkungen?

Wenn Sie ernsthaft krank sind, sollten Sie zum Arzt gehen!

Aufgrund des Pollengehaltes kann es bei Pollenallergikern zu allergischen Reaktionen kommen. Manche sind auch gegen die sogenannten Kaffeesäureester, die Bestandteil von Propolis sind, empfindlich. Diese Personen müssen auf die Anwendung von Propolis verzichten!

Wo bekommen Sie Bienenprodukte?

Propolis, Honig, Pollen oder Bienenwachs für Kerzen erhalten Sie bei Ihrem Imker.

Quelle: Ingrid und Wilhelm Völker



Ein „Augenschmaus für Leib und Seele“, der Anblick unserer Kuchenauswahl beim Herbstmarkt 2011 bei der Möbel-BERTA.

Ein herzliches Dankeschön allen Bäckerinnen, Helferinnen und Helfern.

OGV-Geräteverleih-Service

Motorrückentragespritze

Ansprechpartner: Karl Rüb, Tel. 2837

Rasenvertikutiergerät

Ansprechpartner: Walter Bergmann, Tel. 3837



Berichte von den vergangenen Veranstaltungen mit OGV-Beteiligung und dazu viele Fotos – sowie

Das **Blatt** als PDF-Download – unter:

www.ogv-langenprozelten.de